



WEGKORPORATION  
8784 Braunwald

EINLADUNG

zur ordentlichen Korporationshauptversammlung  
vom Freitag, 12. Juni 2026 um 20.00 Uhr in der  
Tödihalle Braunwald

Traktandenliste

1. Bericht des Korporationspräsidenten
2. Jahresrechnung 2025 / Revisorenbericht / Entlastung Vorstand
3. Formalisierung Artikel 40 und 44 der Statuten
4. Überarbeitung Entschädigungsreglement
5. Kreditantrag Teil-Sanierung Bergweg Fr. 100'000.—
6. Arbeitsprogramm 2026
7. Budget 2026 inklusive Festsetzung der Anlagebeiträge 2026
8. Gesamterneuerungswahlen Vorstand Amtsperiode 2026 – 2030
9. Wahl Revisionsstelle
10. Allfälliges

WEGKORPORATION BRAUNWALD  
sig. Daniel Hauser, Korporationspräsident  
sig. Beatrice Glamer, Aktuarin/Verwaltung

Allgemeines aus dem Vorstand:

Da die Hauptversammlung nicht durch alle Mitglieder besucht wird, hat sich der Vorstand entschlossen, ein paar wichtige Meldungen bereits in die Einladung einzuschliessen.

- Bea Glarner gibt ihre Funktion als Aktuarin und Verwalterin auf. Der Vorstand konnte Monika Dürst für diese Aufgaben gewinnen.
- Marianne Barbier tritt als Vorstandsmitglied zurück. Hansjürg Kessler wird vom Vorstand als neues Mitglied empfohlen. Er zählt als Vertreter von Braunwald.

Der Vorstand dankt Bea Glarner und Marianne Barbier herzlich für ihr langjähriges Engagement.

Kommentare zu den einzelnen Traktanden:

### **Jahresrechnung 2025**

Sämtliche Aufwandposten schliessen tiefer ab als budgetiert. Statt einem Verlust von Fr. 24'550.—gemäss Budget resultierte ein Gewinn von Fr. 14'568.90.

Der Vorstand beantragt die Genehmigung der Jahresrechnung 2025.

### **Formalisierung Artikel 40 und 44 der Statuten**

Die neuen Statuten wurden an der Versammlung vom 2. Juni 2023 genehmigt. Der Regierungsrat des Kantons Glarus genehmigte jedoch die für die Verkehrsbeschränkungen relevanten Artikel 40 und 44 nicht. Um das Hauptziel der Anpassung der Statuten, die generelle Bewilligung von Elektrovelos zu erreichen, wurde nach verschiedenen Abklärungen mit der Polizeidirektion und der Gemeinde Glarus-Süd ein Gemeinderatsbeschluss angestrebt. Ein solcher Beschluss lag per 23. Januar 2025 vor. Somit war sichergestellt, dass der Bewilligungsprozess nach den neuen Statuten erfolgt, auch wenn noch die Unterstützung durch den Regierungsrat fehlte. Dies wurde an der Versammlung vom 13. Juni 2025 mitgeteilt. Die Korporationsaufsicht des Kantons Glarus meldete sich dann aus eigener Initiative mit einem leicht geänderten Wortlaut der beiden Artikel und der Vorstand unterstützt die neue Wortfassung. Inhaltlich ändert sich nichts an den Fahrzeugbreiten und bewilligungsfähigen Fahrzeugen. Der Gemeinderat Glarus-Süd unterstützt die neue Wortfassung ebenfalls (Gemeinderatsbeschluss vom 19.03.2026). Nach Genehmigung durch die Versammlung, sind die beiden Artikel noch dem Regierungsrat vorzulegen. Die Wortanpassungen sind auf der Homepage [www.wegkorporation.ch](http://www.wegkorporation.ch) ersichtlich (Aktuelles: Hauptversammlung 12. Juni 2026).

Der Vorstand beantragt die Genehmigung der Artikel 40 und 44.

### **Überarbeitung Entschädigungsreglement**

Gemäss Artikel 25 der Statuten liegt die Kompetenz für das Entschädigungsreglement bei der Hauptversammlung. Das Reglement wurde letztmals im Juni 2014 angepasst  
Folgende Änderungen werden durch den Vorstand vorgeschlagen:

- Fr. 90.—Sitzungsgeld pauschal (vorher Fr. 65.—bis 1 ½ Std. plus Fr. 25.—für angebrochene weitere Stunde)
- Fr. 50.— Stundenentschädigung für ausserordentliche Arbeitsaufwendungen (vorher Fr. 25.--)

Die Jahrespauschale von Fr. 2'000.— des Präsidenten bleibt gleich.

Die Anpassungen sind auf der Homepage [www.wegkorporation.ch](http://www.wegkorporation.ch) ersichtlich (Aktuelles: Hauptversammlung 12. Juni 2026).

Der Vorstand beantragt die Genehmigung des überarbeiteten Entschädigungsreglements.

### **Kreditantrag Teil-Sanierung Bergweg Fr. 100'000.—**

Der Weg von Linthal nach Braunwald, der sogenannte Bergweg, ist an verschiedenen Stellen in einem schlechten Zustand. Insbesondere die Trockensteinmauern haben stark gelitten. Im Jahre 2023 erfolgte eine gelungene Sanierung einer Stützmauer im steilen Gelände. Der Vorstand entwickelte dann ein Konzept, um weitere Verbesserungen zu erreichen. Nun sollen in einer weiteren Phase im unteren Teil des Weges verschiedene Trockensteinmauern saniert werden. Der Vorstand rechnet mit Kosten von Fr. 100'000.--. Sanierungsbeiträge seitens des Kantons von bis zu 50% für den grösseren Teil dieser Kosten sind noch nicht in Abzug gebracht worden. Die Beiträge sind abhängig von einer fachgerechten Sanierung. Der Einsatz von entsprechendem Fachpersonal und eine Baubegleitung sind sichergestellt.

Der Vorstand beantragt die Genehmigung von Fr. 100'000. — für die Sanierung des Bergweges.

### **Budget 2026**

Neben der Teil-Sanierung des Bergweges sieht das Arbeitsprogramm 2026 primär den Unterhalt der Wege vor. Diese Kosten sind vergleichbar mit dem Vorjahr. Der Vorstand rechnet mit einem Verlust von Fr. 92'500. — bei gleichbleibenden Anlagebeiträge wie im Jahre 2025.

Grundanlagen pro Liegenschaftsbesitzer 10 à Fr. 11.-- = Fr. 110.—

Allgemeine Anlagen pro 1 Anlage = Fr. 3.—

Der Vorstand beantragt die Genehmigung des Budgets 2026 und die Belassung der Anlagebeiträge auf dem Niveau 2025.

### **Gesamterneuerungswahlen Vorstand**

Der Vorstand stellt sich zur Wiederwahl mit Ausnahme von Marianne Barbier, welche zurück tritt. Als Ersatz wird Hansjürg Kessler als Vertreter von Braunwald vorgeschlagen.